

Liebe Eltern der Grundschule Traberweg,

am Freitagnachmittag hat der Hamburger Senat die Schulschließung sämtlicher Hamburger Schule beschlossen. Somit werden die am Sonntag endenden Hamburger Frühjahrsferien vorläufig um zwei Wochen bis zum 29. März 2020 verlängert, der Schulbetrieb somit eingestellt.

Der Krisenstab der Schulbehörde wird in Zusammenarbeit mit den Schulen in den nächsten Tagen viele offene Fragen klären und Sie täglich über die Homepage der Schulbehörde informieren. Hier die wichtigsten Links:

- <https://www.hamburg.de/coronavirus/>
- <https://www.hamburg.de/bsb/>

Wie Sie bereits wissen, tagt unser schulinterne Krisenrat am Sonntag ab 12:30 Uhr. Wir versuchen dabei alle wichtigsten Fragen und Beschlüsse / Maßnahmen / Regelungen zusammenzufassen, um Ihnen für die nächsten Tage einen guten Orientierungsrahmen geben zu können.

Falls Sie Fragen zu diesem Thema haben sollten, schreiben Sie mir bitte bis Sonntag, 12:00 Uhr eine Email an joerg.behnken@bsb.hamburg.de oder über unsere neue Homepage. Wählen Sie Kontakt und Kontaktformular und anschließend Schulleitung als Adressat im Formular aus. Ich werde ihre Frage mit in die Sitzung nehmen.

Falls Sie mich persönlich oder Frau Schmidt sprechen möchten, bieten wir auch am Sonntag eine **Telefonhotline in der Zeit von 14 bis 16:00 Uhr an. Rufnummern 040 4289629-13.**

Zu einem der wichtigsten Punkte möchte ich Sie bereits heute informieren. Es betrifft die **Notbetreuung**, die wir für Sie organisieren werden. Bitte verwechseln Sie diese Notbetreuung nicht mit der bei unseren Lernentwicklungsgesprächen. An diesen Tagen erscheinen 50 % der Kinder zur Betreuung in der Schule, obwohl die Lehrer in den Gesprächen sind. Diese Notbetreuung hat einen anderen Charakter:

Sie ist charakterisiert durch eine **möglichst kleine Gruppe** von Schülerinnen und Schülern, so dass eine Nachverfolgbarkeit und der **Minimierung des Infektionsrisikos gewährleistet sein kann.**

Ich bin mir bewusst, dass diese Einschränkung bei vielen von Ihnen zu Problemen führen wird. Diese Situation ist aber auch einzigartig und verlangt von uns allen viele Dinge. Ich habe die Aufgabe ihre Kinder in unserer Schule vor Ansteckungen zu schützen, ebenfalls Sorge ich mich um unser Personal. Kontaktieren Sie die Eltern aus Ihrer Klasse, sicherlich wird sich die eine oder andere unkonventionelle Maßnahme organisieren lassen, so dass Sie Ihrem Beruf nachgehen können.

Am Sonntagabend bekommen Sie dann weiter Informationen. Ich halte Sie auf dem Laufenden.

Mit freundlichen Grüßen J. Behnken